

**Zeitschrift:** Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender  
**Herausgeber:** Pro Juventute  
**Band:** - (1936)

**Artikel:** Mahlzeit in Japan  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-987991>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## MAHLZEIT IN JAPAN.

Die Japaner sind ein eigenartiges Volk: In technischer Hinsicht haben sie ihr Land völlig europäisiert, in Sitte und Religion dagegen hängen sie mit bewusster Zähigkeit am Althergebrachten. Suchen wir einen Japaner während seiner Berufstätigkeit auf, so scheint er uns in seiner Geschäftsauffassung, in seinen Ansichten und Umgangsformen durchaus europäisch. Sobald er aber die Türe seines Hauses hinter sich zugemacht hat, geht mit ihm eine Verwandlung vor. Er legt seine europäischen Kleider ab und schlüpft in einen bequemen Kimono. Am niedrigen Tisch, mit zurückgeschlagenen Beinen sitzend, nimmt die Familie ihr Mahl ein. Die Japaner genießen mit Vorliebe Reis, dagegen sehr wenig Fleischspeisen. Als Getränk schätzen sie, neben dem Tee natürlich, heissen Reiswein. Jedes nicht flüssige Gericht wird mit zwei schlanken Ess-Stäbchen gegessen, welche selbst die Kinder leicht und anmutig handhaben.